



TRANSEX NEWS

Gerne informieren wir Sie über folgende Themen bei der TRANSEX BERN AG:

Jahresendspurt 2018

Für die tolle Zusammenarbeit im zu Ende gehenden Jahr 2018 bedanken wir uns herzlich. Die Auslastung war während des ganzen Jahres permanent gut und wir gehen davon aus, dass alle unsere Kunden und Partner diese Einschätzung mit uns teilen. Inzwischen haben wir die Winterreifen auf unsere Fahrzeuge montiert und «rollen mit grossen Schritten» dem Jahresende entgegen – Zeit um vorwärts zu schauen!

Fahrzeugflotte

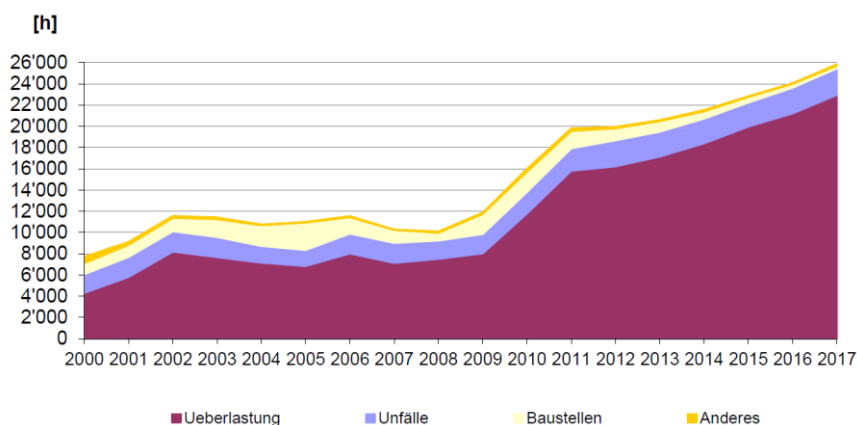
Unsere Fahrzeugflotte ist auf dem neuesten Stand. Noch in diesem Monat setzen wir wiederum einen neuen SCANIA in Verkehr und fahren ab diesem Zeitpunkt ausschliesslich mit EURO-6-Motoren. Wir tun was für die Umwelt und dürfen stolz darauf sein.



Die Entwicklungen im Bereich des Elektroantriebs behalten wir weiter im Auge. Aus unserer Sicht wird in den nächsten Jahren der Strom dazu fehlen, zudem wird die Ökobilanz betreffend Produktion und Entsorgung der Batterien bislang schöngeredet.

Staubelastung auf unseren Strassen

Nachfolgend die Entwicklung der Stautunden. Diese Grafik wurde vom Bundesamt für Strassen im Jahresbericht 2017 veröffentlicht. (Verkehrsentwicklung und Verfügbarkeit der Nationalstrasse). Die ebenfalls stark zunehmenden Überlastungen der Kantons-/Gemeindestrassen in den Agglomerationen von Zürich, Basel, Bern, Luzern, Lausanne und Genf sind hier nicht berücksichtigt. Diese tragen zusätzlich zur misslichen Situation bei. Der Öffentliche Verkehr wird laufend ausgebaut und priorisiert, während sich der gewerbliche Strassentransport hinten anstellen soll...



Kostenentwicklung 2019

Überlastete Strassen, sprich Stau, Stau und nochmals Stau, verursachen uns massive zusätzliche Personal- und Produktionskosten. 1 Stunde Stau pro Fahrzeug und Tag heissen für unseren Betrieb 2 zusätzliche Fahrer, um die Arbeits- und Ruhezeitverordnung einhalten zu können! Nachdem wir im 2018 noch auf einen Stauzuschlag verzichtet und die Mehrkosten selber getragen haben, müssen wir nun einen solchen per 1.1.2019 ebenfalls einführen. Er basiert auf die offiziellen Stauzahlen des ASTRA und wird auf sämtliche Inlandfrachten erhoben. Die entsprechende Tabelle/Grundlage finden Sie auf unserer Website unter „Download“.

Auch die Internationalen Transporte sind von der Überlastung der Infrastruktur betroffen. Stundenlang stehen unsere Fahrer an unseren Grenzen bei laufender Arbeitszeit im Stau, bis sie schliesslich die Zollabfertigungen in Angriff nehmen können. Dazu kommen Wartezeiten an den Lade- und Abladestellen, fix vorgegebene Zeitfenster mit vorgängiger Online-Einbuchung, laufend neue administrative Vorgaben, Vorschriften und Gesetze.

Nebst dem Stauzuschlag werden wir auch unsere aktuellen Vereinbarungen überdenken müssen und bei den diesjährigen Jahresendgesprächen gerne persönlich mit Ihnen besprechen.



Quelle: www.astag.ch

Ausbau unserer Dispo / Personelles



Wir wollen Sie zukünftig noch persönlicher und flexibler betreuen. Aus diesem Grund werden wir unsere Dispo personell ausbauen. Weitere Informationen erfolgen zu gegebener Zeit – Wir halten Sie auf dem Laufenden.

GDP (Good Distribution Practice)

Wir haben uns zu einem verlässlichen Partner für GDP-Transporte entwickelt und sind bestrebt, dieses Segment weiter auszubauen. Gerne offerieren wir Ihnen den Transport von Pharmaprodukten und Arzneimittel nach GDP-Vorschriften national und international.



Zum Schluss...

... ein herzliches Dankeschön an unsere Kunden, Geschäftspartner und Lieferanten für die Kontakte und geschätzte Zusammenarbeit im 2018. Wir wünschen euch einen erfolgreichen Jahresabschluss!

Freundliche Grüße



Andreas Luginbühl
Inhaber & Geschäftsleiter